



Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Martin Schönbächler, Stv. Direktor/Rektor

Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Teil 1: Informationsfülle und die fehlende, relevante Information

Beispiel Digitalisierung

«Ein Lernender erhält vom Chef den Auftrag, das Rindfleisch zu sautieren. Er hat noch Zeit bis morgen, um das Gericht vorzubereiten.»

Er googelt und erhält folgende Information:

«Garmethode Sautieren (Kurzbraten) bei einer Temperatur von 160°- 240°C.»

Beispiel Digitalisierung

Dann schaut er im digitalen Lehrbuch von Pauli nach. Dort findet er unter der Rubrik Trockenhitze den Hinweis:

«Die Temperaturbandbreite beim Sautieren reicht von 165°- 240°C.»

Die Angaben beziehen sich auf bindegewebearmes Fleisch und dann findet er noch Hinweise zu Kerntemperaturen.

Folgen der Digitalisierung

Feststellungen

1. Die Informationsdichte nimmt zu
2. (Vermeintlich) widersprüchliche Informationen müssen interpretiert werden
3. Die Lerninhalte verändern sich
4. Berufliches Lernen wird zum prozeduralen und neu auch «transformativen» Lernen

Folgen der Digitalisierung

... wie ist darauf zu reagieren?

«Der Lernende muss lernen, selber relevante Entscheidungen zu treffen.»

KÖNNEN

Berufskompetenz ist gefordert

«Berufskompetenz ist jedoch nur die eine Seite der Medaille.»

«... als Ressource (verstanden) ist sie stark.»



KÖNNEN

Definition Berufskompetenz

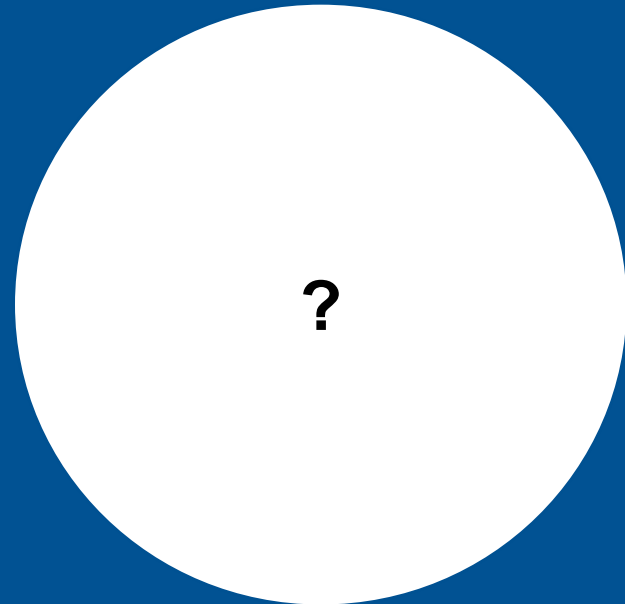
«Berufskompetenz ist eine Ressource. Sie äussert sich als Emergenz aus Kenntnissen, Fertigkeiten/Fähigkeiten, Haltungen und wird mit vordefinierten Indikatoren an der Performanz bewertet.»



KÖNNEN

Der Bruder der Berufskompetenz

«Die Berufskompetenz hat einen grossen Bruder. Er ist viel stärker und für unsere Augen oft unsichtbar.»



KÖNNEN

Der Bruder der Berufskompetenz

«Er heisst Berufsidentität und ist im Inneren angelegt. Er ist eine zarte Pflanze und benötigt viel Pflege vom
a) Berufsbildner
b) Lernenden selber.»



Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Teil 2: Selber Entscheidungen treffen

Ansatzpunkt Transformale Kompetenz TK

Ein mögliches Element der TK

«Selbständig (unter Anleitung) die für den beruflichen Anwendungskontext relevante Information finden, ein entsprechendes Vorgehen festlegen, dieses regelmässig überprüfen und anpassen.»

Ansatzpunkt Transformale Kompetenz TK

Selbstständigkeit erfordert Tiefe

**«Das Konzept der TK erfordert eine
Transformation der Ressource Berufskompetenz
zur Berufsidentität.»**

Ansatzpunkt Transformale Kompetenz TK

Metapher aus der Natur (1)

**«Wie wird aus der
Berufskompetenz-Raupe der
Berufsidentitäts-Schmetterling?»**

Ansatzpunkt Transformale Kompetenz TK

Metapher aus der Natur (2)

**«Die Berufskompetenz-Raupe folgt der
Gesetzmässigkeit der Geodynamik.»**

**«Der Berufsidentitäts-Schmetterling folgt
zusätzlich der Aerodynamik.»**

Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Teil 3: Wie gelangt der Lernende zum unsichtbaren grossen Bruder?

Vorbereitung der Transformation

Berufsidentität

«Die Berufsidentität ist der innere Motor der Transformation.»

«Die Berufsidentität ist nichts anderes als der Kokon.»

Der entscheidende Schritt

... sich selber verändern.

«Die innere Einstellung,
sich zu verpuppen,
ist der entscheidende
Schritt zur Transfor-
mation.»



Der Weg der Transformation führt über ...

die vier Fragen der Existenzanalyse



**«KÖNNEN» als
Berufskompetenz**

**KOCH, HOKO, REFA etc.
sein können**

«KANN ICH DASEIN?»

Der Weg der Transformation führt über ... die vier Fragen der Existenzanalyse

«MÖGEN» als Teil der Berufsidentität (Motivation
Futter-/Lernlust)

Kochen, Servieren, Dienstleistungen erbringen mögen.

«MAG ICH KOCHEN, SERVIEREN?»



Der Weg der Transformation führt über ... die vier Fragen der Existenzanalyse



**«DÜRFEN» als
tiefe, persönliche Identität**

**Grad der Selbstverwirklichung
Bereitschaft zum Wandel**

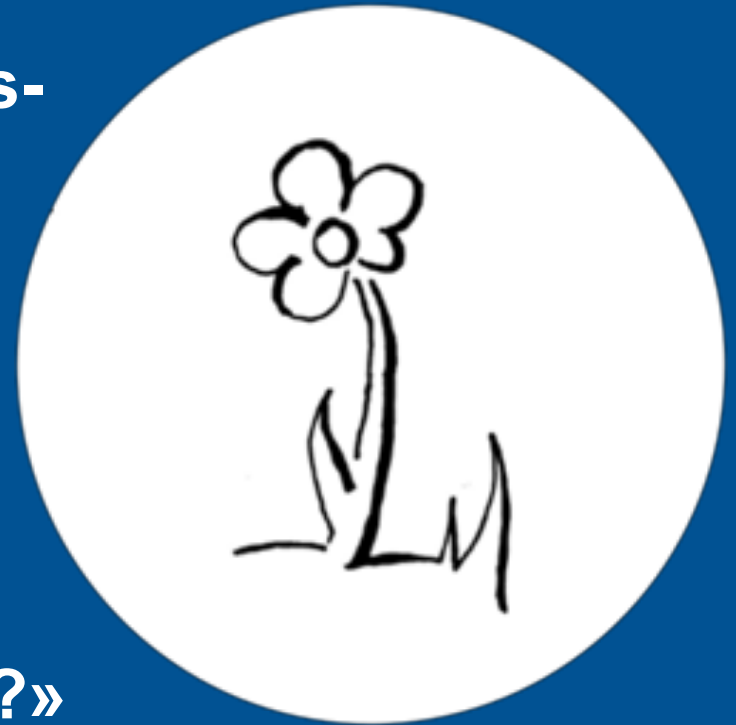
«DARF ICH MICH SELBST SEIN?»

Der Weg der Transformation führt über ... die vier Fragen der Existenzanalyse

«**SOLLEN**» als Teil der Berufs-
identität (Sinnhaftigkeit und
berufliche Entfaltung)

Auftrag und Anforderungen

«**WOFÜR SOLL ICH DA SEIN?**»



Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Teil 4: Die Emergenz

Der Tisch der Berufskompetenz

«Sinnvolles WOLLEN ist das Produkt mit neuen Eigenschaften aus KÖNNEN, MÖGEN, DÜRFEN, SOLLEN.»



Der Tisch der Berufskompetenz ... mit dem nun sichtbaren grossen Bruder Berufsidentität



Er wächst aus den Wurzeln der Berufsidentität

Erst jetzt ist angerichtet ...

**Der Tisch der Berufskompetenz als Tisch mit Gästen
im Restaurant, als Frontdesk in der Réception, als
Kochherd**



Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Teil 5: Unsere Aufgaben als Berufsbildende

Unsere Aufgaben als Berufsbildende

**«Den Tisch der Berufskompetenz aus der
Berufsidentität wachsen lassen.»**

**«Als Gärtner unserer Lernenden die zarten
Pflänzchen giessen und herausfordern.»**

**«Den Dünger der Transformalen Kompetenz
behutsam einsetzen.»**

Transformale Kompetenz meint ...

**«Lernende in Entscheidungen einbeziehen,
sie ermutigen, Visionen und kreatives Handeln
zu entwickeln.»**

Transformale Kompetenz ist ...

**«... ein Konzept,
das Selbständigkeit beim Entscheidungsverhalten
von Menschen fördert. Die Transformation ist
erreicht, wenn wichtige Entscheidungen
selbstständig getroffen werden.»**

Transformale Kompetenz und Berufsidentität

«Wird Transformale Kompetenz im beruflichen Kontext während der Transformation mit mindestens zwei Zugängen der Existenzanalyse verbunden, ist sie ein wichtiger Baustein bei der Entwicklung der Berufsidentität.»

Transformale Kompetenz

**«Ich muss wohl zwei oder drei Raupen aushalten,
wenn ich Schmetterlinge kennen lernen will.»**

ANTOINE DE SAINT-EXUPÉRY



Transformale Kompetenz

**«... dies gilt für Berufsbildner
wie auch für Lernende!»**



Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Teil 6: Tipps für Berufsbildende

Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Tipp 1: Sehnsucht wecken

«Sprechen Sie mit den Lernenden über die Sehnsucht nach der weiten Welt und über die Möglichkeiten, nach der Lehre, im Ausland zu arbeiten.»

Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Tipp 2: Digitalisierung als Ressource

«Coachen Sie die Lernenden durch die

a) Informationsdichte

b) widersprüchlichen Informationen und

lassen Sie Ihre Sprösslinge, die fehlende,
relevante Information selber entdecken.»

Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Tipp 3: Die Wurzeln namens Berufsidentität

«Zeigen Sie Ihren Lernenden wie aus Handwerk und Gästefeedbacks Berufsidentität erwächst.»

Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Tipp 4: Mässigen Sie sich

«Gehen Sie mit Ihrer eigenen Berufsidentität in Tuchfühlung, halten Sie sich zurück und lassen Sie die Lernenden selber zum Vorbild werden.»

Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Tipp 5: Transformale Kompetenz üben

«Ziehen Sie Ihre Lernenden so oft wie möglich bei betrieblichen Entscheidungen ein; ermutigen Sie Ihre Sprösslinge, in kleinen Schritten, Visionen und kreatives Handeln zu entwickeln.»

Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

Tipp 6: Bilden Sie sich weiter

«Tageskurse für Berufsbildende zum Erlernen der Transformalen Kompetenz gibt's ab Herbst 2020 bei Hotel & Gastro *formation* Schweiz in Weggis/LU.»

Die Berufsidentität als Schlüssel zum Erfolg

